

FACHTAGUNG



2. Juli 2010

*Zugang für alle
Neue Herausforderungen
in der Opferhilfe*

Landeshaus Kiel

Wir wissen weiter

Geschäftsstelle des LFSH e. V.

Dänische Straße 3 – 5
24103 Kiel

T (0431) 996 96 36
info@lfsh.de

www.lfsh.de

Termin |

2. Juli 2010

Uhrzeit |

9:00 – 16:00

Tagungsort |

Landeshaus Kiel
Schleswig-Holstein-Saal
Düsternbrooker Weg 70

Ansprechpartnerin |

Krystyna Michalski
Der Paritätische SH
T (0431) 56 02 23

Anmeldung |

Simone Reichow
Der Paritätische SH
Beselerallee 57
24105 Kiel
T (0431) 56 02 22
F (0431) 56 02 88 22
reichow@paritaet-sh.org



Frauenhelpline

0700 | 999 11 444

Mo – Fr | 15:00 bis 01:00
Sa + So | 10:00 bis 01:00

*6,2 ct pro Minute
aus dem Festnetz;
Handy ist teurer*

Hiernit melde

ich mich verbindlich
zur Fachtagung

»Zugang für alle« an:

Termin | 2. Juli 2010 » 9:00 – 16:00

Tagungsort | Landeshaus Kiel, Schleswig-Holstein-Saal, Düsternbrooker Weg 70
Unkostenbeitrag | 25,- € (inkl. Imbiss und Getränke) durch Rechnung nach der Veranstaltung

Herr / Frau

Institution

Adresse

Datum / Unterschrift

ANMELDUNG

Nach Ihrer verbindlichen
Anmeldung erhalten Sie
eine Anmeldebestätigung

Die Zahlen der Studien, die sich mit körperlicher, sexueller und häuslicher Gewalt beschäftigen, sind dramatisch, doch nicht alle von Gewalt Betroffenen erreicht das Hilfsangebot der schleswig-holsteinischen Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe gleichermaßen. Laut der »Studie zur gesundheitlichen Situation von

Die aktuelle Debatte um sexuelle Gewalt in Kindheit und Jugend macht deutlich, wie notwendig und hilfreich professionelle Anlaufstellen für die betroffenen Opfer sind!

Frauen in Deutschland« sind trotz eines professionellen Beratungsangebotes folgende gesellschaftliche Gruppen in Frauenberatungsstellen unterrepräsentiert: Jugendliche, Seniorinnen, Migrantinnen, Frauen mit Behinderung, Frauen

aus bildungsfernen sowie aus bildungsnahen Bevölkerungsgruppen. Sie sind es oft, die in ihrer Not allein bleiben. Um diesem entgegen zu wirken, setzt der Aktionsplan II der Bundesregierung für Frauen zum Schutz vor Gewalt hier seine Schwerpunkte.

Welche Möglichkeiten bestehen, um den Zugang zu Hilfsangeboten zu optimieren? Auf dieser Fachtagung berichten Expertinnen über die Besonderheiten dieser Zielgruppen, um im Anschluss erarbeiten zu können, welche Veränderungen im Hilfesystem und bei den Kooperationspartner/innen aus Justiz, Polizei, Jugendhilfe und Gesundheitswesen noch umzusetzen sind.

Die Tagung richtet sich an Fachöffentlichkeit, Verwaltung, Politik, Studierende und andere Interessierte.

PROGRAMM

9.00 | Anmeldung und Informationen zum LFSH und den Mitgliedsvereinen

9.30 | Begrüßung
Christel Aschmoneit-Lücke » Kuratorin LFSH

9.40 | Grußwort
Torsten Geerds » Landtagspräsident

9.45 | Impulsreferat
Sexuelle Gewalt als Menschenrechtsverletzung
Emil Schmalfuß » Minister für Justiz, Gleichstellung und Integration

10.00 | Grußworte
Günther Ernst-Basten » Vorstand Der Paritätische SH
Silke Lechterbeck » Frauenhauskoordinierungsstelle SH

10.15 | Vortrag
Wie geht Zugang für alle? Wie werden Widerstandsunfähige, Migrantinnen, Seniorinnen sowie bildungsferne und bildungsnah Opfer (sexueller und häuslicher) Gewalt noch besser erreicht?
Andrea Buskotte » Landesrat für Kriminalitätsverhütung, Hannover

11.00 | Kaffeepause, Informationen und Austausch

11.30 | Vortrag
Sexuelle Gewalt und Schwangerschaft, hilfreiche Bewältigungsprozesse und notwendige Kooperationsstrukturen aus Sicht von Wissenschaft und Praxis
Dr. Susanne Heynen » Jugendamtsleiterin, Karlsruhe

12.30 | Vorstellung der Opferschutzstiftung
Wiebke Hoffelner » Vorsitzende der Opferschutzstiftung

12.45 | Mittagsimbiss

13.30 | Vortrag
Für die Opfer ... lebenslänglich! Langzeitfolgen von sexuellem Missbrauch und Traumatisierung in Kindheit und Jugend
Imke Deistler » Dipl. Psychologin, Kiel

14.15 | Abschlussdiskussion mit Landtagsabgeordneten
Was bedeutet das konkret für die Arbeit der laufenden Legislaturperiode? Wie wird der Aktionsplan II des BMFSFJ in Schleswig Holstein umgesetzt? Reichen »Runde Tische« aus?

Moderation » Dr. Mechthild Mäsker, NDR Studio Lübeck

16.00 | Abschluss der Veranstaltung

Der Paritätische SH
Simone Reichow
Beselerallee 57
24105 Kiel

Zugang für alle
Neue Herausforderungen
in der Opferhilfe

FACHTAGUNG